



Freie und Hansestadt Hamburg Bezirksversammlung Harburg

Anfrage gem. § 27 BezVG	Drucksachen-Nr.: 20-3660
Bodó, Ludwig / Bischoff, Ulf / Feineis, Harald	Datum: 22.03.2018

Beratungsfolge		Datum
	Gremium	

Anfrage AfD betr. Spielmacher

Sachverhalt:

Das Projekt Spielmacher nutzt die Anziehungskraft des Fußballsports, um Jugendliche aus den sozial benachteiligten Stadtteilen Hamburgs zu stärken und sie beim schwierigen Übergang vom Schul- ins Berufsleben zu begleiten. Dreimal die Woche findet das Projekt am Standort Harburg und am Standort St. Pauli im Millerntor-Stadion statt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen werden in 45-minütigen Workshops Schlüsselkompetenzen vermittelt. Im Anschluss daran leitet der ehemalige Bundesliga-Coach Michael Lorkowski (DFB-Fußball-Lehrer) das Fußballtraining für die 14-18-jährigen Jungen an. [\[1\]](#)¹

Dahinter stehe die Idee, soziale Kompetenzen wie Fairness und Toleranz zu stärken. In begleitenden Workshops werde der Fußball als soziales Lernfeld genutzt und soll so auch zu Bildung, Integration, Gewaltprävention, Gesundheits- und Umweltbewusstsein beitragen. Gruppendiskussionen und Maßnahmen zum Team Building gehören ebenso zum konzeptionellen Grundgerüst wie individuellen Hilfen bei konkreten Problemen im familiären oder schulischen Bereich.

In der Antwort zur Drucksache 20-3513 erklärt die Behörde: „Das Projekt ‘Spielmacher’ ist ein Schul- und Unterstützungsprojekt. Es verfolgt das Ziel, Schulverweigerer beziehungsweise Schulsystemsprenger über das Medium Fußball wieder in das Regelsystem und ggf. in den Beruf zu integrieren“. Sie gibt des Weiteren an, dass InVia Träger des Projekts ist und eine „enge Kooperation mit anderen Projekten des Trägers und der Jugendberufsagentur“ stattfinden. Das Angebot richte sich drei Mal in der Woche von 13 bis 17 Uhr an Jungen, die ggf. für die Teilnahme eine Schulbescheinigung erhielten. Die Finanzierung erfolge über SHA- und Flüchtlingsmittel sowie Spenden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir:

1. Seit wann existieren die Spielmacher an den jeweiligen Standorten?
2. Findet das Projekt am jeweiligen Standort regelmäßig dreimal die Woche statt und müssen die so genannten Spielmacher verpflichtend am Projekt teilnehmen oder können sie kommen und gehen, wann sie wollen?

3. Wie groß ist das Interesse am Projekt „Spielmacher“ an den jeweiligen Standorten? Gibt es immer eine Auslastung? Müssen auch Jugendliche „abgelehnt“ werden? Wenn ja, aus welchem Grund?
4. Wie viele Jugendliche haben seit Existieren des Projektes in Harburg und St. Pauli teilgenommen und mit welchem Erfolg? (Integration in den Arbeitsmarkt/Absolvieren eines Schulabschlusses oder ähnliches.)
5. Aus welchen Herkunftsländern kommen die Teilnehmer? Sind auch Migranten dabei? Bitte in Relation zur Gesamtteilnehmerzahl setzen.
6. Auf der Homepage heißt es, „nach einem gemeinsamen Mittagessen ...“. Wo nehmen die Teilnehmer das Essen ein, wo kommt es her und wird Halal-Kost angeboten?
7. Des Weiteren heißt es, „es werden in 45-minütigen Workshops Schlüsselkompetenzen vermittelt“. Finden diese Workshops regelmäßig statt und welche Themen werden hier vermittelt?
8. Was meint die Behörde, wenn sie behauptet (Drucksache 20-3513), es existiere eine „enge Kooperation mit anderen Projekten des Trägers und der Jugendberufsagentur“? Bitte konkretisieren, auch anhand von Einzelfällen.
9. Wie ist es zu verstehen bzw. was bedeutet es konkret, dass die Teilnehmer ggfls. eine Schulbescheinigung erhalten?
10. Ist das auf der Homepage dargestellte Spielmacher-Team, bestehend aus Michael Lorkowski, Klaas Woller, Jens Körner, David Eybächer, Sören Jäger und Phil Nabaoui noch aktuell? Wenn nein, warum nicht und inwiefern existieren hier Arbeitsverträge oder ähnliche Vereinbarungen?
11. Bitte sämtliche Finanzierungen unter Benennung der jeweiligen Fördertöpfe bzw. Einnahmen (auch Spenden) der „Spielmacher“ beider Standorte dezidiert seit Bestehen des Projektes auflisten.
12. Ist es geplant, die Spielmacher auch in weiteren Bezirken zu installieren? Wenn ja, wo und wann, wenn nein, warum nicht?

[1] <https://www.spielmacher-hamburg.de/>